

Erstzertifizierungsaudit vs. Wiederholaudit

Aspekte	Erstzertifizierungsaudit	Wiederholaudit
Dauer	2,5 Tage (bei Geburts- und Kinderklinik) 3,5 Tage (bei Perinataalklinik)	1 Tag (bei Geburts- und Kinderklinik) 2 Tage (bei Perinataalklinik)
Einzureichende Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Anforderungskatalog • Sillstatistik bzw. Neonatalstatistik • Richtlinien zu den 10 Schritten oder mitgeltende Standards und Checklisten • Schriftliches Einarbeitungskonzept und Nachweise • Schriftliches Schulungskonzept • Tabellarische Übersicht der Schulungen und Fortbildungen • Stillgruppen • Zusammenfassung der 10 Schritte für die Öffentlichkeit • Informationsmaterial für Eltern und Schwangere 	
Bewertung der Unterlagen vor dem Audit	Schriftliche Bewertung des Anforderungskatalogs und der Unterlagen in Fließtextform	Schriftlicher Unterlagencheck in Tabellenform
Interview	Schwangere, Mütter (stillend, Flaschen fütternd, mit verlegten Kindern), Teammitglieder (Hebammen, Pflege, Gynäkologen, Kinderärzte)	Schwangere, Mütter (stillend, Flaschen fütternd, mit verlegten Kindern)
Fokusgruppe	nein	Ja (fachliches Gespräch mit mindestens je einem Vertreter aller Berufsgruppen, die mit Mutter und Kind arbeiten)
Beobachtungen	Sectiogeurt (keine Spontangeburt)	Evtl. Sectiogeurt (keine Spontangeburt)
Telefoninterviews	Sofern nicht genügend Mütter auf Station sind, werden Telefoninterviews durchgeführt.	
Schulung / Fortbildung	<p>Das für Mütter und Neugeborene verantwortliche Personal erhält zeitnah eine Basisschulung zum Babyfreundlichen Konzept. Diese Schulung beinhaltet alle Themen der 10 Schritte. Sie umfasst für das pflegerische Personal 16 Unterrichtsstunden und für Ärzte mindestens 8 Unterrichtsstunden von je 45 Minuten.</p> <p>Die erfolgten Basisschulungen aller Mitarbeitenden werden nachgewiesen. Eine tabellarische Übersicht genügt.</p> <p>Konsiliarisch tätige Mitarbeitende, Zeitarbeitspersonal bzw. Beleghebammen werden im Rahmen der Möglichkeiten und ihrer Einsatzintensität angemessen geschult. Ein guter gemeinsamer Standard wird angestrebt. Die Initiative bietet hier E-Learning und weiterführende Unterlagen an.</p>	<p>Das an der Patientinnenversorgung beteiligte Team erhält 6 Unterrichtsstunden von je 45 Minuten Fortbildung pro Jahr. Die Nutzung der E-Akademie Babyfreundlich, die allen Kliniken offensteht, wird mit 2 Unterrichtsstunden angerechnet.</p> <p>Alle Fortbildungsstunden können in Präsenz oder online absolviert werden. Auch Fall- und Teambesprechungen, CME-Fortbildungen oder die Bearbeitung von Newslettern sind möglich. Alle Fortbildungen erfolgen kodexkonform.</p> <p>Konsiliarisch tätige Mitarbeitende bzw. Beleghebammen werden im Rahmen der Möglichkeiten und ihrer Einsatzintensität angemessen geschult.</p> <p>Eine inhaltliche Übersicht der erfolgten</p>

Erstzertifizierungsaudit vs. Wiederholaudit

Aspekte	Erstzertifizierungsaudit	Wiederholaudit
		bzw. geplanten Fortbildungsveranstaltungen wird vorgelegt. Personenbezogene Nachweise sind nicht erforderlich.
Neonatal- /Stillstatistik	Für die Erstzertifizierung sind die Zahlen der letzten sechs Monate relevant.	Datengrundlage für die Re-Zertifizierung ist das komplette Kalenderjahr vor dem Auditjahr sowie die Zahlen des aktuellen Jahres.

Genderhinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.